Beispiel eines Tagesablaufes –

So schaut ein Tag im Kindergarten Wallern aus

| 7.00 – 7.30 | Frühdienst | Kinder aller Gruppen treffen in dieser Zeit in der "Regenbogengruppe" zusammen |
|---|---|---|
| 7.30 – 9.00 | Orientierungsphase Freispiel in vorbereiteter Umgebung | Individuelle Angebote in jeder Gruppe: |
| 8.30 | "Treffpunkt" heißt in der Sternengruppe "Sternenkreis" | Ritual: Begrüßungslied Kinderanzahl gemeinsam feststellen Wiederholung und Vertiefung von Lied- und Spruchgut Es wird mit den Kindern gemeinsam besprochen, was an diesem Vormittag passiert bzw. was die Kinder erwartet. Was den Kindern wichtig und von Bedeutung ist, findet hier als Fixpunkt Zeit und Rahmen |
| ca. 9.30 Zeitrahmen 7.30 - 10.00 bzw 10.30 | Erholungsphase Gleitende Jause Die einzelnen Kinder können in einem bestimmten Zeitrahmen dann essen, wenn sie Hunger verspüren. Es wird vor allem auf die Bedürfnisse der Kinder geachtet | Nach Zeiten erhöhter Konzentration und Aufmerksamkeit benötigen die Kinder Phasen der Entspannung und Erholung. Entspannend wirkt zum Beispiel die Jausenzeit. Außerdem haben die Kinder bei der Jause die Möglichkeit, sich mit anderen Kindern auszutauschen bzw. mit ihnen zu unterhalten. Das soziale Lernen steht dabei im Mittelpunkt. |

| zwischen ca. 10.00 – 11.30 | Geführte, geplante Aktivitäten werden angeboten | Gruppenübergreifende Angebote Aktivitäten zum Jahresschwerpunkt Ausgänge Bewegungseinheiten Kybernetik – Angebote Schulanfängerplan (wird immer am Montag eingeführt) |
|---|---|--|
| 11.30 -12.15 | Abholzeit bzw. Mittagessen | Harmonisches Ausklingen lassen des Vormittages |
| 12.15 -13.00 | 1) Sammelgruppe 2) Mittagsruhe: Entspannungsphase für die Ganztageskinder | Kinder aller Gruppen treffen zusammen und werden dort abgeholt findet im Bewegungsraum im Obergeschoß statt. Die Kinder kommen bei Musik und Geschichten zur Ruhe. |
| 13.00- 16.15 (Freitag bis 15.00 Uhr) | Nachmittagsgruppe Die Nachmittagskinder werden zu einer "Mischgruppe" zusammengefasst. Die Kinder können dadurch neue soziale Kontakte knüpfen und in anderen Räumen mit anderem Spielmaterial spielen. | Spielräume im Freien Geführte Angebote: didaktische Spiele, Bewegungsspiele Den Kindern steht mehr Frei- und Spielraum als am Vormittag zur Verfügung Die kleinere Gruppe bringt eine gewisse Entspannung mit sich Alterserweiterte Gruppe mit VS -Kindern |